

Fokussiert zum Erfolg

Standard-Schmierstoffe wie Motoröle sind nicht ihr Ding. Die FRAGOL AG konzentriert sich auf Nischenprodukte wie Wärmeträgerflüssigkeiten oder Schmierstoffe in Lebensmittelqualität. Gleichzeitig liegt der Fokus auf Entwicklung, Produktion und technischer Beratung, während die Logistik von externen Partnern abgedeckt wird. In Zukunft soll die eigene Marke noch mehr in den Vordergrund rücken und die Internationalisierung vorangetrieben werden.

FRAGOL gehört zu den führenden Anbietern von Industrieschmierstoffen. Der Fokus liegt dabei auf Wärmeträgerflüssigkeiten und Thermoölen, Kompressoren- und Vakuumpumpenölen sowie synthetischen Schmierstoffen für die Lebensmittelindustrie. Der mittelständische Familienbetrieb wird geführt von Dr. Heiner Múske, der 1980 in das Unternehmen eintrat und seit 1985 Geschäftsführer ist, und seiner Tochter Iris Zerfaß,

ZWEI GESCHÄFTSBEREICHE

FRAGOL ist in zwei große Geschäftsbereiche unterteilt: Schmierstoffe und Wärmeträgerflüssigkeiten. Der erste Bereich bietet spezielle Schmierstoffe für Getriebe, Hydrauliksysteme, Kompressoren und Vakuumpumpen sowie für Anwendungen in der Lebensmittelindustrie. „Bei Wärmeträgerflüssigkeiten haben wir in Europa eine führende Position und decken



Den Vorstand bilden Dr. Heiner Múske und seine Tochter Iris Zerfaß

derer Hersteller. „In Zukunft wollen wir unsere eigene Marke stärker in den Vordergrund rücken“, so Dr. Múske. „Gleichzeitig soll die Internationalisierung deutlich ausgebaut werden“, ergänzt Iris Zerfaß. „Derzeit liegt unser Gesamtexportanteil noch unter 10%. Das wird sich ändern.“ So will man insbesondere das Geschäft mit großen Gesellschaften ausbauen und verstärkt Anlagenbauer ins Ausland begleiten. „Wir füllen dann die Anlagen in Korea“, gibt Dr. Múske ein Beispiel. „Außerdem wollen wir im Bereich Wärmeträgerflüssigkeiten ein Partnernetzwerk aufbauen in Europa, mit Firmen, die eine ähnliche Marktposition haben wie wir in Deutschland.“

„ Bei Wärmeträgerflüssigkeiten decken wir in Europa den größten Temperaturbereich ab: von -115 °C bis 430 °C. “

die seit 2014 Verantwortung in der Geschäftsführung übernimmt. „Wir haben damit eine klare Nachfolgeregelung, sodass die Kontinuität gesichert ist“, sagt Dr. Múske. FRAGOL ist seit mehr als 55 Jahren erfolgreich im Schmierstoffmarkt aktiv; das Unternehmen wurde 1962 als Tochtergesellschaft der Firmen Brenntag und Total gegründet. Seit einem Management-Buy-out im Jahr 2004 gehört FRAGOL der Familie Múske. „2017 haben wir das Unternehmen in eine Aktiengesellschaft umgewandelt, um uns optimal für die Zukunft aufzustellen“, erläutert Dr. Múske.

den größten Temperaturbereich ab: von -115 °C bis 430 °C“, so Iris Zerfaß. Das breite Angebot reicht dabei von Mineralölen über hydrierte Öle in Lebensmittelqualität, Silikonöle, Polyglykole und Wasserglykole bis hin zu synthetisch-aromatischen Wärmeträgerflüssigkeiten. FRAGOL konzentriert sich auf Entwicklung und Produktion; alle logistischen Aktivitäten werden von langjährigen Partnern übernommen. „Wir machen das, was wir können, und die Partner das, was sie können“, erklärt Iris Zerfaß. „Das bringt uns mehr Flexibilität.“ Die letzten Jahre waren von starkem Wachstum geprägt. Seit

2004 haben sich Umsatz und Mitarbeiterzahl auf heute 15 Millionen EUR und 25 Beschäftigte mehr als verdoppelt. „Wir fokussieren uns auf ertragreiche Nischenprodukte wie Wärmeträgerflüssigkeiten oder Schmierstoffe für die Nahrungsmittelindustrie“, nennt Iris Zerfaß einen wesentlichen Erfolgsfaktor. „Kürzlich haben wir ein Patent für ein Verfahren angemeldet, mit dem die Thermostabilität von Wärmeträgern gemessen werden kann. Unsere Mitarbeiter im Wärmeträger-Bereich sind anerkannte Fachleute. Wenn sie einen Vortrag halten, hören alle zu.“ Neben den Wärmeträgerflüssigkeiten der Eigenmarke FRAGOL THERM® vertreibt FRAGOL auch Produkte an-

FRAGOL

FRAGOL AG

Solinger Straße 16
45481 Mülheim
Deutschland

☎ +49 208 300020

☎ +49 208 3000246

✉ info@fragol.de

🌐 www.fragol.de